

Bochum, 13. Juli 2022

agn stellt Forschungsbau ZESS der Ruhr-Universität Bochum fertig

Am 13. Juli 2022 hat die Ruhr-Universität Bochum (RUB) im Beisein des nordrhein-westfälischen Wissenschaftsministeriums das von agn generalgeplante Zentrum für den Wirtschafts- und Produktionssektor Engineering Smarter Produkt-Service-Systeme, kurz ZESS, eröffnet. Das ZESS ist das erste Projekt des neu entwickelten Technologiecampus auf dem Areal des ehemaligen Opel-Geländes „Mark 51°7“ an der Wittener Straße.

So innovativ wie der wissenschaftliche Ansatz und die Idee hinter ZESS, so innovativ wurde auch seit Oktober 2019 gebaut: „Dieses hochtechnisierte und komplexe Bauprojekt zeigt, wie das neue Bauen nach der Methode Building Information Modeling funktioniert, wenn alle Parameter stimmen“, erläutert Bernhard Bergjan, geschäftsführender Gesellschafter von agn. Als Generalplaner hat agn die Möglichkeiten der BIM-Methode konsequent und umfassend genutzt. Während der Ausführungsphase diente das Modell zum Betrachten, Auswerten und Besprechen von Planungsinhalten.

Bund und Land haben den Forschungsbau samt Erstausrüstung mit insgesamt 28 Millionen Euro finanziert. ZESS ist einer von fünf Forschungsbauten mit einer Gesamtfördersumme von weit über 200 Millionen Euro, die die RUB bereits im bundesweiten Wettbewerb erfolgreich eingeworben hat. „Um ZESS herum wird künftig unser Zentrum für Wissenschaft, Technologie und Unternehmensgründung auf Mark 51°7 entstehen. Damit macht die RUB heute einen Riesenschritt in ihrer weiteren Entwicklung – und ebenso bedeutend ist dieser Schritt für den Wissensstandort Bochum mitten im Ruhrgebiet“, freut sich Rektor Prof. Dr. Martin Paul.

„Mit ZESS bekommen wir bisher einzigartige Möglichkeiten, die Forschung und Entwicklung im Bereich der Smarten Produkt-Service Systeme mit einem interdisziplinären Forschungsteam unter einem Dach vorantreiben zu können“, sagt Prof. Dr. Bernd Kuhlenkötter, Geschäftsführender Direktor des ZESS sowie Leiter des Lehrstuhls für Produktionssysteme der RUB.

Bauliche Besonderheit im Innern des Gebäudes bildet das integrierte, stützenlos überbaute Testfeld von zehn Metern Höhe und 33 Metern Länge mit einer LKW-Einfahrt und mit einem Laufkran an der Decke. Daran angeschlossen ist ein Showroom, in dem Besuchergruppen die aktuelle Forschung präsentiert werden kann. In dem vierstöckigen Gebäude sind Test- und Fertigungslabore, beispielsweise ein rund acht Meter hohes Mobile-Robotics-Labor, mit Werkstätten und Kommunikations- sowie Büroflächen verknüpft. Die Bruttogeschossfläche des Gebäudes beträgt circa 8.000 Quadratmeter. Nach rund dreijähriger Bauzeit wurde das Gebäude im Oktober 2021 fertiggestellt. Rund 60 Forscherinnen und Forscher werden hier zukünftig arbeiten.

Weitere Informationen: <https://www.agn.de/projekt/ansicht/forschungszentrum-zess-der-ruhr-universitaet-bochum>

Bildmaterial

Zu Ihrer redaktionellen Verwendung stellen wir Ihnen folgendes Material mit Angabe des Urhebers zur Verfügung:



© Jörg Hempel, Aachen

agn Niederberghaus & Partner GmbH: architekten | ingenieure | generalplaner

Vor mehr als 65 Jahren als Architekturbüro gegründet, ist agn heute eine Unternehmensgruppe mit über 600 Mitarbeitenden und mehreren Standorten in ganz Deutschland. Öffentlichen und privaten Kunden bietet agn die Interdisziplinarität eines Generalplaners und macht dadurch komplexe Projekte beherrschbar.

Pressekontakt agn

Greta Kossing
agn Niederberghaus & Partner GmbH
Groner Allee 100
49479 Ibbenbüren

t +49 (0) 251 915888-303
e presse@agn.de
w www.agn.de

Pressekontakt Uni Bochum

Michael Herzog
Zentrum Engineering Smarter Produkt-Service Systeme
Geschäftsführer Ruhr-Universität Bochum

t +49 234 32 25469
e herzog@lps.ruhr-uni-bochum.de